In der Oblast Odessa soll die Zahl der Hubschrauber zum Abschuss von Drohnen erhöht werden

04.07.2026

Was ist über die Verstärkung der Luftabwehr in der Oblast Odessa bekannt? Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj besuchte die Oblast Odessa und erörterte mit Vertretern des Militärs die Verstärkung der Luftabwehr in der Region.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des **Onlineportals RBK Ukrajina***. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei* **Ukraine-Nachrichten** *verwendeten Konventionen.*

???

Was ist über die Verstärkung der Luftabwehr in der Oblast Odessa bekannt? Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj besuchte die Oblast Odessa und erörterte mit Vertretern des Militärs die Verstärkung der Luftabwehr in der Region.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf den Telegram-Kanal des Staatsoberhauptes.

Nach Angaben von Selenskyj begann er seine Arbeitsreise in die Region Odessa mit einer Koordinierungssitzung mit dem Kommando der Seestreitkräfte der ukrainischen Streitkräfte zu Sicherheitsfragen der südlichen Region.

„Im Mittelpunkt stehen die Abwehr der anhaltenden russischen Luftangriffe mit ‚Schahed'-Drohnen und Raketen sowie die Bereitschaft, Bedrohungen auf See entgegenzutreten. Ebenfalls wichtig sind unsere diplomatischen Maßnahmen, die Verstärkung der Kommunikationssysteme, der Minenschutz sowie die Ausbildung und Versorgung der Marineinfanteristen", erklärte der Präsident.

Er teilte mit, dass er mit dem Kommando „die Aufstockung der Hubschrauberflotte zur Verstärkung der Luftabwehr in der Region zur Abwehr von Drohnen" erörtert habe.

„Das Militär stellte die technischen Angriffsfähigkeiten der Marine vor: die Raketensysteme ‚Neptun' und ‚Harpun', modernste Drohnen und Torpedos. Während der Besprechung wurde ermittelt, was noch erforderlich ist, um die Kampfkraft der Marine zu stärken", fasste der Staatschef zusammen.

Https://www.facebook.com/reel/1003203315754107/&show_text=false&width=560&t=0

Was ist sonst noch bekannt?

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 238

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.